

Squash: Saarlouiser Mannschaften rutschen ab

SZ 14.12

SAARLOUIS (red) Squash-Regionalist 1. SC Saarlouis musste kürzlich am vierten Spieltag der Saison in Worms zwei bittere Niederlagen einstecken. Während sich das Team gegen Tabellenführer Black & White Worms II, die Reserve des Bundesligisten, von vornherein wenig Chancen ausrechnete, kam die Niederlage gegen den SRC Illtal überraschend.

Gegen die Wormser, die mit drei Bundesliga erfahrenen Spielern angetreten waren, setzte es eine deutliche 0:4-Niederlage, wobei Saarlouis kein einziger Satzgewinn gelang. Gegen Illtal hielten Marc Graner, André Damde und Oliver Müller in den Sätzen gut mit, konnten aber kein Spiel für sich entscheiden. Der 15-jährige Luxemburger Jugendnationalspieler Amir Samimi schaffte es in fünf spannenden Sätzen, den Spitzenspieler der Illtaler, Jonathan Bergmann, auf Distanz zu halten. Der letzte Satz ging mehrfach in die Ver-

längerung und sah in Amir Samimi mit 15:13 den glücklichen, wenn auch nicht unverdienten Sieger. Mit diesen beiden Niederlagen belegen die Saarlouiser nunmehr den vorletzten Tabellenplatz und sind abstiegsgefährdet.

Nicht besser erging es in der Verbandsliga der zweiten Mannschaft bei den Auswärtsspielen in Mainz. Gegner waren die Tabellenzweiten und -dritten. Gegen die Squashfreunde Idar-Oberstein II gelang nur dem stark aufspielenden Matthias Leinenbach ein Viersatzsieg. Das Spiel gegen die zweite Mannschaft des SC Mainz endete für die Saarlouiser komplett sieglos. Nach diesen beiden Niederlagen ist das Team auf den letzten Tabellenplatz abgerutscht.

Produktion dieser Seite:

Peter Wilhelm
Mathias Winters